

# Römisch-katholische Kirchgemeinde Langenthal

**Auflage-  
exemplar**

## PROTOKOLL

der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 7. Juni 2021  
um 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus an der Hasenmattstr. 36, 4900 Langenthal

---

**Vorsitz**                      **Dr. Philippe Groux, Präsident**  
**Protokoll**                    **Patrik Rüttimann, Sekretär**

### Traktandenliste

1. Begrüssung.....	1
2. Wahl Stimmzähler .....	2
3. Jahresrechnung 2020.....	2
4. Vorinformation aus den Traktanden des Landeskirchenparlaments vom 11.06.2021 .....	5
5. Mitteilungen Kirchgemeinderat .....	5
6. Verschiedenes.....	6

---

### **1. Begrüssung**

Im Namen des Kirchgemeinderates der Kirchgemeinde Langenthal heisst der Präsident Dr. Philippe Groux alle Anwesenden recht herzlich willkommen.

Auf Grund der aktuellen Corona-Pandemie ist ein Schutzkonzept für diesen Anlass erstellt worden. Dabei verweist er nochmals auf die wichtigsten Verhaltensregeln.

Wir freuen uns auf die Anwesenheit von

- Odo Camponovo, Pastoralraumleiter ad interim
- Arogya Salibindla, Priester
- Hans Mathys, Presse / Unteremmentaler

Der Präsident bittet **Odo Camponovo** um eine kurze Einstimmung.

Folgende Entschuldigungen liegen vor:

- Manuel Wolf
- Peter Fessler
- Heinrich Ruckstuhl
- Josef Wiedemeier, Priester
- Susanne Lauener
- Elisabeth Reist
- Graziella Schärer

### **Rechtsgültigkeit**

Die heutige ordentliche Kirchgemeindeversammlung ist ordnungsmässig in den amtlichen Anzeigern am 6. Mai 2021 publiziert worden.

Zudem ist die Versammlung auch im Pfarrblatt Nr. 11 vom 22. Mai 2021 bekannt gegeben worden. Die Unterlagen zur Jahresrechnung 2020 sind seit dem 8. Mai 2021 in der Verwaltung an der Hasenmattstrasse 36, Langenthal öffentlich aufgelegt worden.

Die heutige Kirchgemeindeversammlung ist somit gemäss **Art. 37 unseres Organisationsreglements rechtsgültig**.

**Der Präsident Dr. Philippe Groux verweist auf den Artikel 49a des bernischen Gemeindegesetzes und liest diesen vor.**

Gemäss Artikel 63 des Organisationsreglements (OgR) lag das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 30. November 2020 ab dem 7. Dezember 2020 während 30 Tagen in der Verwaltung öffentlich auf (Publikation im Anzeiger am 10.12.2020). Gegen das Protokoll wurden keine Einsprachen erhoben. Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll am 4. Februar 2021 einstimmig genehmigt.

Stimmberechtigt für diese Versammlung sind alle Personen ab dem 18. Altersjahr, welche mindestens seit 3 Monaten Wohnsitz in einer politischen Gemeinde der Kirchgemeinde Langenthal haben.

**Stimmberechtigt für die Kirchgemeindeversammlung vom 7. Juni 2021 sind 6'639 Personen.**

Der Präsident fragt nach Personen, welche nach vorheriger Regelung nicht stimmberechtigt sind oder wer ein Stimmrecht von anderen Personen bestreitet. (Alle ohne Stimmrecht werden separat platzieren). Es sind 2 Personen nicht stimmberechtigt.

Es werden keine Anpassungen der Reihenfolge der Traktanden gewünscht.

**2. Wahl Stimmzähler**

Der Präsident schlägt folgende Stimmzählerinnen vor:

- Verena Egger
- Natascha Ruchti

Es werden keine weiteren Vorschläge für Stimmzähler genannt.

**Die Kirchgemeindeversammlung wählt die beiden Stimmzählerinnen einstimmig.**

Die Stimmzählerinnen zählen die Stimmberechtigten der zugeteilten Tische und melden diese dem Verwalter.

- Stimmberechtigte	34
- Nicht Stimmberechtigte	2
- Absolutes Mehr	18
- Anteil an den Stimmberechtigten:	0.51 %

**3. Jahresrechnung 2020**

**Ausgangslage**

Das Budget 2020 wurde von der Kirchgemeindeversammlung am 2. Dezember 2019 genehmigt.

Der Kirchgemeinderat hat die Jahresrechnung 2020 an seiner Sitzung vom 29. April 2021 behandelt und zuhanden der Kirchgemeindeversammlung genehmigt.

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung vom 3. bis 6. Mai 2021 geprüft und das Ergebnis im Revisionsbericht 2020 festgehalten.

**Ergebnis**

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2020 sieht wie folgt aus:

		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30	Personalaufwand	1'134'064.10	1'259'500.00	1'148'256.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	796'528.48	1'119'315.90	986'781.41
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	212'363.65	216'878.40	210'571.45
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	10'000.00	25'930.46
36	Transferaufwand	924'932.55	736'043.90	669'260.73
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	55'000.00	65'501.05
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>		<b>3'067'888.78</b>	<b>3'396'738.20</b>	<b>3'106'301.50</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
40	Fiskalertrag	3'009'789.85	3'150'000.00	3'510'784.10
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	61'344.05	107'295.90	87'967.25
43	Verschiedene Erträge	15'074.70	5'000.00	5'453.60
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	196'833.80	0.00	0.00
46	Transferertrag	100'092.70	31'010.00	39'273.04
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	50'000.00	65'501.05
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>		<b>3'383'135.10</b>	<b>3'343'305.90</b>	<b>3'708'979.04</b>
<b>ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>		<b>315'246.32</b>	<b>-53'432.30</b>	<b>602'677.54</b>
<b>Finanzierung</b>				
34	Finanzaufwand	9'038.25	17'750.00	11'137.11
44	Finanzertrag	148'212.15	159'600.00	142'899.80
<b>ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG</b>		<b>139'173.90</b>	<b>141'850.00</b>	<b>131'762.69</b>
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>		<b>454'420.22</b>	<b>88'417.70</b>	<b>734'440.23</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>				
38	Ausserordentlicher Aufwand	28'314.00	93'417.70	743'646.38
48	Ausserordentlicher Ertrag	5'420.50	5'000.00	9'206.15
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>		<b>-22'893.50</b>	<b>-88'417.70</b>	<b>-734'440.23</b>
<b>GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG</b>		<b>431'526.72</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

Die Jahresrechnung 2020 der röm.-kath. Kirchgemeinde Langenthal hat gegenüber dem Budget 2020 um CHF 431'526.72 besser abgeschlossen. Die Besserstellung setzt sich im Wesentlichen aus den folgenden Punkten zusammen:

### Personalaufwand (SG 30)

Die Personalausgaben (inkl. Behörden) sind im Jahr 2020 um CHF 125'435.90 tiefer als budgetiert ausgefallen. Die grössten Veränderungen sind:

- Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal (- CHF 80'919.60)
- Vergütungen an Behörden und Kommissionen (- CHF 16'926.60) – vorwiegend durch tiefere Ausgaben bei den Sitzungsgeldern für Pfarreiräte und Kommissionen entstanden.
- Arbeitgeberbeiträge (- CHF 11'253.90) – entstanden vor allem durch die tiefere Lohnsumme.
- Übriger Personalaufwand (- CHF 16'335.80) – die Weiterbildungskosten fielen viel tiefer als budgetiert aus.

### Sach- und übriger Betriebsaufwand (SG 31)

Der Sach- und übriger Betriebsaufwand betrug im Jahr 2020 CHF 796'528.45 und unterschritt das Budget um CHF 322'747.42. Die grössten Abweichungen fallen auf:

- Material- und Warenaufwand (SG 310) CHF 48'619.46 tiefer als Budget
- Dienstleistungen und Honorare (SG 313): CHF 25'851.65 tiefer als Budget
- Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren (SG 316) CHF 66'060.21 tiefer als Budget
- Spesenentschädigungen (SG 317) CHF 25'339.30 tiefer als Budget
- Wertberichtigungen auf Forderungen (SG 318) CHF 44'564.15 tiefer als Budget
- Verschiedener Betriebsaufwand (SG 319): CHF 59'968.15 tiefer als Budget

### Abschreibungen Verwaltungsvermögen (SG 33)

Die Abschreibungen Verwaltungsvermögen betragen im Jahr 2020 CHF 212'363.65 und unterschritten das Budget um CHF 4'514.75. Die Abweichung entsteht durch die planmässige Abschreibung Hochbauten.

### Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)

Für das Jahr 2020 wurden zusätzliche Abschreibungen (SG 3894) von CHF 65'103.70 budgetiert. Aufgrund der tiefen Investitionen im Jahr 2020 durften keine zusätzlichen Abschreibungen vorgenommen werden.

### Fiskalertrag (SG 40)

Die röm.- kath. Kirchgemeinde Langenthal konnte im Jahr 2020 Steuereinnahmen von CHF 3'009'789.85 verbuchen. Somit beträgt der Minderertrag bei den Steuereinnahmen CHF 140'210.15 gegenüber dem Budget 2020.

### Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 46'318.55 aus. Im Budget waren Investitionen von CHF 680'000.00 eingestellt. Die Abweichung von CHF 633'681.45 begründet sich primär durch:

- Verzögerung bei der Sanierung des Kirchturm in Langenthal

### Eigenmittelnachweis

Die Kirchgemeinde Langenthal weist folgende Eigenmittel aus:

Nummer		Eigenkapital per 1.1.2020	Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2020
			Erhöhung (+) durch		Reduktionen (-) durch		
			CHF	Konto	CHF	Konto	
29	Eigenkapital	8'741'439.51		717'234.66		202'254.30	9'256'419.87
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	0.00	Einlage	257'393.94	Entnahme	196'833.80	60'560.14
29000	Spezialfinanzierung pfarramtliche Gelder	0.00	20920.02	257'393.94	3500.4510.00	196'833.80	60'560.14
293	Vorfinanzierungen	100'853.75	Einlage	28'314.00	Entnahme	5'420.50	123'747.25
29300	Allgemeiner Haushalt	100'853.75	3500.3893.00	28'314.00	3500.4893.00	5'420.50	123'747.25
294	Reserven	925'717.73	Einlage	0.00	Entnahme	0.00	925'717.73
29400	Zusätzliche Abschreibungen	925'717.73	3500.3894.00	0.00	3500.4894.00	0.00	925'717.73
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	472'640.00	Einlage	0.00	Entnahme	0.00	472'640.00
29600	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	472'640.00		0.00		0.00	472'640.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	7'242'228.03	Einlage	431'526.72	Entnahme	0.00	7'673'754.75
29900	Jahresergebnis	0.00	3500.9000.00	431'526.72	29990.00	0.00	431'526.72
29990	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	7'242'228.03	29900.00	0.00		0.00	7'242'228.03

### Genehmigung

Gemäss Art. 71 GV (170.111) verabschiedet der Kirchgemeinderat am 29. April 2021 die Jahresrechnung 2020 der römisch-katholischen Kirchgemeinde Langenthal:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand <b>Gesamthaushalt</b>	CHF	3'105'241.03
	Ertrag <b>Gesamthaushalt</b>	CHF	<u>3'536'767.75</u>
	Ertragsüberschuss	CHF	431'526.72

INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben	CHF	46'318.55
	Einnahmen	CHF	<u>0.00</u>
	Nettoinvestitionen	CHF	46'318.55

NACHKREDITE gem. separater Tabelle	CHF	0.00
------------------------------------	-----	------

Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Das Eigenkapital erhöht sich auf	CHF	9'256'419.87
----------------------------------	-----	--------------

### ANTRAG

Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

Christine Käser stellt dieses Traktandum vor und erläutert die Jahresrechnung im Detail.

### **Diskussion**

Es wird keine Wortmeldung verlangt.

### **Beschluss**

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt den Antrag mit 32 Ja und zwei Enthaltung.

## **4. Vorinformation aus den Traktanden des Landeskirchenparlaments vom 11.06.2021**

Christoph Bossert stellt dieses Traktandum vor.

Das Parlament mit ihren 70 Mitgliedern wird am 11. Juni 2021 im Rathaus Bern unter anderem folgende Geschäfte beraten:

- Budget 2021
  - a) Beiträge Kirchgemeinden 2021
  - b) Verabschiedung Budget 2021
- Finanzplan 2022 – 2025
- Legislaturziele des Landeskirchenrates 2020 – 2023
- Jahresbericht 2020
- Jahresrechnung 2020
- Wahl der Revisionsstelle
- GO Parlament, Anpassung
- HRU Integrationsprojekt – Zwischenauswertung Pilotprojekt und Antrag Verlängerung Projektdauer
- Projekt Kommunikation «Katholisch Bern»

Die Jahresrechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 503'656.80 ab. Dabei wurde eine zweckgebundene Rückstellung von CHF 800'000.00 für zukünftige Löhne von Seelsorgenden gebildet.

Christoph Bossert erwähnt noch kurz die am 28. Mai 2021 stattgefundenen Veranstaltung „lange Nacht der Kirchen“, welche in den Kantonen Bern und Solothurn durchgeführt wurden. Dieses Angebot war eine ökumenische Aktion und wurde von der Bevölkerung rege besucht.

## **5. Mitteilungen Kirchgemeinderat**

Christoph Bossert informiert über die Verstärkung des Pastoralraumsekretariates durch Frau Natascha Ruchti ab 01. Februar 2021.

Christoph Schifferle informiert über die Kirchturmsanierung. Der Baubeginn hat sich vom 2020 auf 2021 verschoben. Am 1. Juni 2021 wurden die Arbeiten beim Kirchturm Langenthal aufgenommen. Die Bauarbeiten sollte bis Ende September 2021 abgeschlossen sein. Folgende Arbeiten sind geplant:

- Betonsanierung
- Ersatz der Klöppel und Reinigung der Glocken
- Sanierung der Glockenaufhängungen
- Anpassung der Sicherheitsvorkehrungen

Es ist vorgesehen, nach Bauende die Glocken einzuweihen und mit einem Gottesdienst diesen Anlass zu feiern. Während der Bauzeit sollte die Kirche weiterhin zugänglich sein.

Philippe Groux informiert über die Retraite des Kirchgemeinderates (Thema: Wie kann der Kirchgemeinderat die Arbeit der Pastoralen unterstützen). Dabei wurden 3 Arbeitsfelder erarbeitet und Arbeitsgruppen gebildet.

## **6. Verschiedenes**

Odo Camponovo informiert kurz über die lange Nacht der Kirchen, welche in Langenthal und Wangen stattgefunden habe. Es fanden an allen Standorten Gespräche mit den reformierten Partnern statt. Es ergaben sich jedoch keine weiteren gemeinsamen Aktionen. Renate Malina war enttäuscht dass keine Anlässe in Herzogenbuchsee stattgefunden haben.

Odo Camponovo informiert noch über die Arbeit im Pastoralraumteam. Die wichtigsten Punkte sind:

- Aktuell sind die Stellen der Pastoralraumleitung, der Katechetin RPI und eine Teilzeitstelle in der Seelsorge nicht besetzt. Die fehlenden Mitarbeitenden sind in der täglichen Arbeit spürbar. Im letzten Jahr wurde die Zusammenarbeit durch die Corona-Pandemie auch noch erschwert.
- Die Erfahrungen des Pastoralraumkonzepts wird evaluiert. Allfällige Anpassungen werden besprochen.
- Der Bereich «Katechese» ist mit dem Katechese-Konzept gut umgesetzt worden. Das neue Schuljahr ist trotz Vakanzen vom Team gut organisiert worden.
- Der aktuelle Gottesdienstplan hat sich gut eingespielt.
- Die Priester werden weiterhin an allen Orten Gottesdienste abhalten.
- Die Zentralisierung der Sekretariate hat sich bewährt und die Erreichbarkeit der Sekretariate hat sich nach der Behebung den technischen Problemen als gut erwiesen.
- Die Präsenz der Seelsorger bei den Kirchen soll in Zukunft verstärken werden.
- neu sollen Bezugspersonen pro Pfarrei festgelegt werden.
- Es ist geplant, in jeder Pfarrei wieder einen Pfarreirat aufzubauen. Diese Gruppe soll Plattform für Aktivitäten sein.
- Ziel des Seelsorgeteam ist das christliche Leben zu fördern und zu unterstützen.
- Nach der Corona-Pandemie sollen die Aktivitäten wieder aufgenommen werden (z.B. Ministranten und Gruppierungen).
- Die Kirchenmusik soll vereinfacht werden. Josef Wiedemeier wird Vorschläge ausarbeiten.
- bei den Kindergottesdienste soll es neue Formen geben.
- Ökumene wird weiterverfolgt und verstärkt werden.
- Heute besteht eine grosse Lücke im Bereich der Diakonie. Es wird nach Lösungen gesucht um diese Lücke zu schliessen.
- Er dankt allen Helfern, Mitarbeitenden und dem Kirchgemeinderat für die gute Zusammenarbeit.

Philippe Groux dankt Odo Camponovo für seine Ausführungen und die sehr angenehme Zusammenarbeit.

Renate Malina ist seit 7 Jahren pensioniert. Sie würde sich wünschen, dass regelmässige Treffen (z.B. von Pensionierten, Lektoren, Helfer etc.) stattfinden würden. Philippe Groux dankt für den Input und nimmt sich diesem Anliegen an.

Schluss 20.53 Uhr

**Der Präsident**

**Der Sekretär**

**Dr. Philippe Groux**

**Patrik Rüttimann**